

Club der Brünner-Kröpfer-Züchter von 1910

Vergaberichtlinie „Förderpreis“ zur Erhaltung seltener Farbschläge

Um möglichst alle im Standard anerkannten Farbschläge zu erhalten und dass diese bei der jährlichen Hauptsonderschau ausgestellt werden, soll der Förderpreis ein Anreiz und Motivation sein um sich züchterisch den genannten Farbschlägen anzunehmen.

Die nominierten Farbschläge müssen in den Fokus der Züchterschaft rücken und sollen als erstes in der jährlichen Hauptsonderschau ausgestellt sein.

Für einen entsprechendem Hinweis vor Ort (Schild, Aufsteller, Roll-Up, etc.) ist zu sorgen.

Die /der zu fördernde Farbschlag wird auf Vorschlag des Zuchtausschusses und nachfolgendem Vorstandsbeschluss festgelegt. Es kann ein einzelner Farbschlag, mehrere Farbschläge oder eine Farbschlaggruppe ausgelobt werden.

Laufzeit des Wettbewerbs beträgt jeweils 3 Jahre, danach wird eine neue Gruppe benannt.

Der Förderpreis ist unabhängig zum „Brünnerpreis“ zu vergeben.

Der Vergabemodus ist wie folgt,

- Austragungsort des Wettbewerbs ist die jährliche Hauptsonderschau
- Vergabe erfolgt auf 4 bewertete Tiere, alt und jung, beiderlei Geschlechts
- bei der Wertung kommt das Punktesystem gemäß AAB (XI. Preise, 5.h) zur Anwendung (V97, Hv96....)
- stellt ein Züchter weniger als 4 Tiere in einem Jahr aus, werden fehlende Tiere mit „0 Punkten“ ergänzt
- alle nominierten Farbschläge eines Züchters kommen in die Wertung und sind zu addieren, auch Farbschlags übergreifend
- es zählt die Gesamtpunktzahl über die 3 Jahre der Förderung
- höchste Punktzahl gewinnt
- bei Punktgleichheit nach 3 Jahren entscheidet das Los

Der Förderpreis wird erstmals zur HSS 2022 in Rabenau ausgetragen.

Vergeben wird er auf die Farbschläge:

Gelbgeherzt, Gelbgansel, Gelbstorch, Gelbweißbindig



Vom Vorstand des „Club der Brünner Kröpferzüchter von 1910“ am **20.12.2021** beschlossen.

Berthold Popp

(Geschäftsführer)